



## **Niederschrift Nr. 8**

über die öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Schönenbach am 13. April 2015 von Uhr bis Uhr  
im Sitzungsraum im Techn. Rathaus Schönenbach

<b>Vorsitzender:</b>	Ortsvorsteher Hansjörg Hall
<b>Zahl der anwesenden Mitglieder:</b>	5 (Normalzahl: 6)
<b>Namen der nicht anwesenden Mitglieder:</b>	OR Arnold Hettich - entschuldigt
<b>Schriftführer:</b>	Anja Siedle
<b>Sonstige:</b>	GR Herr Wolfgang Kern
<b>Besucher:</b>	4
<b>Presse:</b>	./.

Nach Eröffnung der Verhandlung stellt der Vorsitzende fest, dass

1. zu der Verhandlung durch Ladung vom **01.04.2015** ordnungsgemäß eingeladen worden ist,
2. die Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Sitzung am **08.04.2015** ortsüblich bekannt gemacht worden ist;
3. der Ortschaftsrat beschlussfähig ist, weil mindestens 4 Mitglieder anwesend sind;
4. zur Unterzeichnung der Niederschrift Ortschaftsrat **Manuel Dufner** und Ortschaftsrat **Ralph Wehrle** bestimmt werden.

### **Tagesordnung öffentlich**

1. Aktuelle Stunde
  - 1.1. Anfragen von Einwohnern (Bürgerfragestunde)
  - 1.2. Bericht über die Erledigung von Ortschaftsratsangelegenheiten
2. Stellungnahme zu Baugesuchen; Erteilung des Einvernehmens
3. Auftragsvergabe: Wegsanierung Friedhof Schönenbach
4. Bekanntgaben, Wünsche, Anregungen

## **TOP 1 Aktuelle Stunde**

### **TOP 1.1 Anfragen von Einwohnern (Bürgerfragestunde)**

Herr Fritz Fehrenbach interessierte, wer der Bauherr des Anbaus hinter dem Rathaus nun tatsächlich ist Herr Bernpaintner oder die Stadt Furtwangen.

OV Herr Hall antwortete, dass Herr Bernpaintner der Bauherr ist, aber auf dem Grundstück der Stadt. Weitere Informationen hierzu kommen unter TOP 3.

(Die Antwort wurde unter TOP 3 korrigiert.)

Ebenso berichtete Herr Fritz Fehrenbach (Mieter im Rathaus), dass er die neue Heizungsabrechnung bekommen hatte und hoffe sie stimmt. Seine Zweifel der letzten 20 Jahre, wo er immer nach bezahlen musste, würden dies nun bestätigen. Er bedankte sich auf diesem Wege für die Installation der neuen Heizung.

### **TOP 1.2 Bericht über die Erledigung von Ortschaftsratsangelegenheiten**

Sowie Bericht über die in nicht öffentlicher Sitzung gefasster Beschlüsse:

#### Bauanträge

Zwei Bauanträge, denen der OR mehrheitlich beziehungsweise einstimmig Zustimmung erteilte, wurden am 3. März an das Bauamt weitergeleitet. Diese zwei Bauanträge wurden mit den Empfehlungen zur Abstimmung am 10. März dem Technischen und Umweltausschuss (TUA) vorgelegt. Es ging dabei zum einen um die bauliche Erweiterung der Druckgießerei „Am Niegenhirschwald 6“, einschließlich einer Befreiung von den Bauvorschriften wegen Überschreitung der Baugrenzen des BBP. Der TUA gab einstimmig seine Zustimmung und erteilte das Einvernehmen. Der zweite Bauantrag betraf den Neubau einer Lager- und Maschinenhalle ebenfalls am „Am Niegenhirschwald“ im Bereich der Schneekippe. Hierzu gab OV Hall einige Erläuterungen, vor allem wegen Verlagerung der Schneekippe. Diesbezüglich sind schriftliche Vereinbarungen seitens der Stadt mit dem Besitzer des zukünftigen Schneekippengeländes (es ist der Gleiche wie bisher) sowie dem Pächter, des als Schneeablagerung vorgesehen Wiesengeländes mit entsprechender Ernteausfallentschädigung zu treffen. Auch das Parken für Bahndammbenutzer ist betroffen und bedarf einer neuen Regelung, die ebenfalls im angrenzenden Bereich möglich ist. Zudem war eine Befreiung seitens der Bebauungsvorschriften erforderlich, da das Gelände im BBP „Moosmatte – Kläranlage“ als Sonderfläche (Schneekippe) ausgewiesen ist. Der TUA gab einstimmig seine Zustimmung und erteilte das Einvernehmen.

#### Budget 2015

In der Gemeinderatsitzung am 24. März wurden im Rahmen des Jahresabschlusses 2014 Haushaltsreste gebildet, welche in das Folgejahr 2015 durch mehrheitlichen GR-Beschluss übertragen wurden. Im Verwaltungshaushalt wurden im Rahmen des Budget des OR Schönenbach 1.900 € übertragen. Mit den Mitteln im Haushalt 2015, welcher von der Rechtsaufsicht genehmigt wurde, stehen 4.600 € zur Verfügung. Somit stehen insgesamt 6.500 € in diesem Jahr zur Verfügung. Im Rahmen des TOP 3 der heutigen Sitzung werden wir über die teilweise Verwendung dieser Mittel beraten und entscheiden.

In der Gemeinderatsitzung am 24. März wurden im Rahmen des Jahresabschlusses 2014 Haushaltsreste gebildet, welche in das Folgejahr 2015 durch mehrheitlichen GR-Beschluss übertragen wurden. Im Vermögenshaushalt sind es 76.000 € für den Neubau der Feuerwehrgarage in Schönenbach. Über den Zuschussantrag, welcher an den Kreis gestellt wurde, liegt noch kein Bescheid vor.

#### Friedhof - Fichtenhag

Der Fichtenhag um den Friedhof wurde von einem örtlichen Landwirt vor der Vegetationsphase geschnitten und wieder in eine ordnungsgemäße und lobenswerte Form gebracht. Besten Dank für die Ausführung.

#### „Alter Bahnhof“

Der Ortschaftsrat wurde über den Stand der Genehmigung und die Auflagen des Baurechts- und Naturschutzamtes für ein Bauvorhaben am „Alten Bahnhof“ informiert. Die Auflagen und Bedenken der Behörden konnten durch den Architekten, welcher das Bauvorhaben begleitet, als erfüllt und berücksichtigt ausgeräumt werden.

#### Grundstücksangelegenheit

Über eine Grundstücksangelegenheit mit zwei Anträgen auf Pacht oder Kauf hat der Ortschaftsrat entsprechende Entscheidungen getroffen und eine Empfehlung für den Zuschlag an den Gemeinderat abgegeben. Am 24. März hat der Gemeinderat in nicht-öffentlicher Sitzung darüber beraten und hat in der Abstimmung mehrheitlich dem Vorschlag des Ortschaftsrates zugestimmt.

#### BBP „Engelgrund – Lochhäusle“

Über den Sachstand des BBP „Engelgrund – Lochhäusle“, bezüglich der mit dem Amt für Wasser- und Bodenschutz vereinbarte Umfang der Wasserentnahme aus dem Engelgrundbach und der Breg für eine dort ansässige Firma, sowie deren Wassernutzung aus Quellrechten, wurde der Ortschaftsrat umfassend informiert.

#### BBP „Linacher Weg“

Ebenso wurde der Ortschaftsrat über den Sachstand, bezüglich Kaufinteressenten für Bauplätze im Bereich des BBP „Linacher Weg“ informiert.

#### Bahndamm - Forstarbeiten

Die Aktion zur Entfernung von Bäumen und Buschwerk entlang des Freizeitweges Bahndamm fand planmäßig am Samstag, 28. März 2015 statt. OV Herr Hall bedankte sich bei allen Akteuren namens der Ortschaftsrates, aber auch im Namen der vielen Nutzer bei den zahlreichen freiwilligen Helfern. Im Besonderen den Herren Ralph Wehrle, welcher für das leibliche Wohl sorgte und Manuel Dufner für die perfekte Organisation. Ebenso Herrn Förster Richard Kugele, welcher die Maßnahme aus Sicht des Forstes im Vorfeld vorbereitet und am Tag selbst auch aktiv dabei war. Dann natürlich allen Helfern, welche ihre Fahrzeuge, Maschinen und Kettensägen kostenlos zur Verfügung stellten und sachkundig zu Werke gingen, so dass die Aktion unfallfrei verlief und in geselliger Runde im Dorfgemeinschaftsraum abgeschlossen werden konnte.

Im Anschluss übergab er das Wort den Organisatoren der Aktion, dem stellvertretenden Ortsvorsteher Ralph Wehrle und OR Manuel Dufner zur Berichterstattung.

OR Manuel Dufner berichtete, dass alles super funktioniert hatte und der Förster zufrieden war. Die meisten Helfer waren aus der Reihe der Freiwilligen Feuerwehr Schönenbach und hatten einen Motorsägenkurs. Bei der achtstündigen Aktion wurden 140 Kubikmeter Hackschnitzel und 20 Festmeter Brennholz verarbeitet. Und es wurden 250 Liter Kraftstoff verbraucht, der von den freiwilligen Helfern gespendet wurde. Einzig bemängelt er, dass trotz Absperrung der Bahndamm genutzt wurde.

OR Ralph Wehrle merkte an, dass der Förster noch mehr Bäume hätte kennzeichnen können und er sprach vom Wetterglück an diesem Tag. Zu den Fußgängern, die trotz Absperrung durchgingen, gehörte auch ein GR Mitglied.

OR Anja Siedle lobte die Aktion und das Ergebnis. Sie fand es nur schade, dass kein Pressevertreter anwesend war und darüber berichtete.

## TOP 2     **Stellungnahme zu Baugesuchen; Erteilung des Einvernehmens**

### Bauantrag Anbau Rathaus, „Lagergebäudes für Großhandelsware“, Nachtragsbaugesuch, Kaffeehandel Bernpaintner, Sachstand

Die Pläne lagen dem OR vor. Die Baufläche hat sich um 51 Quadratmeter erweitert. Dies schlägt sich in der Gebäudetiefe nieder die von 6,35 Meter auf 10,15 Meter gewachsen ist, also um 3,80 Meter bergwärts und jetzt mit der Hinterkante mit dem Wohnhaus abschließt. Die Gebäudebreite ist mit 13,50 Metern gleich geblieben. Anstelle eines 5 Grad geneigten Daches ist jetzt nur noch ein Flachdach möglich. Die Nachbarschaftsanhörung ist erfolgt, Einwände liegen bis heute keine vor. Die Mehrkosten betragen ca. 30.000 €. Aus diesem Grunde wurde der Pachtvertrag von sechs auf acht Jahre erhöht. Alle übrigen Modalitäten blieben unverändert. Bauherr ist die Stadt Furtwangen.

Das Baurechtsamt beim LRA hat bereits signalisiert, dass der Nachtragsbauantrag genehmigungsfähig ist. Es fehlt nur noch die Stellungnahme der Stadt Furtwangen bzw. Ortschaftsrat.

Seitens Verwaltung und von Seite OV Hall wird Zustimmung empfohlen, da die Pachtzeit und Finanzierung geklärt sind. Der GR ist ebenfalls informiert und hatte keine Einwände.

Fragen und Anmerkungen:

Es wurde festgestellt, dass der Bauherr die Stadt Furtwangen ist.

OR Ralph Wehrle erkundigte sich nach der Schneelast, wenn es jetzt ein Flachdach wird. Ebenso interessierte ihn, ob die Mehrkosten von ca. € 30.000,00 tatsächlich in 2 Jahren zurück bezahlt sind, wenn der Pachtvertrag sich dadurch nur um 2 Jahre verlängert.

OR Anja Siedle wundert sich, wie so eine Erweiterung von 51 m<sup>2</sup> einfach durch gewunken wird. Eine Abstimmung hierzu sah Sie als sinnlos, da es im GR schon beschlossen wurde.

GR Wolfgang Kern erläuterte darauf, dass es sich hier um städtebauliche Belange handelt und der Anbau im nach hinein zu klein ist.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen und Anmerkungen folgten, hielt OV Herr Hall fest, dass dem Antrag somit zugestimmt wurde. Eine ordnungsgemäße Abstimmung fand nicht statt.

### BBP

OV Herr Hall und Herr Marzahn vom Bauamt stellen in Frage, ob mittlerweile nicht alle BBP überarbeitungsbedürftig sind.

Grenzbereiche sollten separat behandelt werden.

## TOP 3     **Auftragsvergabe: Wegsanierung Friedhof Schönenbach**

Hierzu fand bereits am 6. Oktober ein Ortstermin mit dem OR auf dem Friedhof statt. Vorgegangen war im September ein Ortstermin mit Herrn Wiehl, Leiter der Technischen Dienste. Dies aufgrund der Anregung von Bürgerinnen und Bürger, dass die kleinen Treppen in der östlichen Friedhofshälfte für ältere Leute schlecht begehbar sind. Zudem sind in diesem Bereich die Wege entlang der Gräber sehr schmal und es besteht Sturzgefahr.

Im Rahmen der Haushaltsberatung 2015 wurden im Haushaltsplan für Unterhaltung 43.500 € eingesetzt, dies sind 26.000 € mehr als im Vorjahr. Nach Auskunft von Stadtkämmerer Franz Kleiser sind darin die Mittel für die Treppen und Wege auf dem Friedhof Schönenbach enthalten. Dies wurde vom GR so genehmigt. Dies aufgrund einer Kostenermittlung des Bauamtes. Zudem hat der Ortschaftsrat beschlossen 5.000 € aus seinem Budget, welches derzeit 6.500 € beträgt, zur Verfügung zu stellen um die Maßnahme voranzutreiben.

Im Zusammenhang mit der Einholung eines weiteren Angebotes bei einem Bauunternehmer aus Schönenbach ergab sich, dass in der Kostenermittlung des Bauamtes für den Ansatz der benötigten Mauerscheiben ein zu geringer Preis angesetzt wurde, da von einem anderen laufenden Meterpreis ausgegangen wurde, wie er dem tatsächlichen Preis entsprach. Dieser Fehler räumte die betreffende Person unumwunden ein und in der Vorlage der OR der Kostenermittlung wurde diese Position handschriftlich korrigiert. Die Kostenermittlung des Bauamtes stieg somit von ursprünglich 16.841 € auf 19.048 € incl. MwSt.

Das Angebot des Bauunternehmers liegt brutto bei 18.247,46 € und liegt dem OR ebenfalls vor.

Seitens des Bürgermeisters kann die Vergabe durch den OR erfolgen.

Beschlussvorschlag:

Das Bauamt und OV Hall empfehlen eine Vergabe an den preiswürdigsten Bieter, dies ist das Bauunternehmen aus Schönenbach.

Der Ortschaftsrat stellt aus seinem Budget 5.000 € zur Verfügung.

Fragen und Anmerkungen:

OR Ralph Wehrle merkte an, dass auch bei der Pos. 1.50 ein Irrtum vorliege, die Kostenermittlung des Bauamtes weist einen Preis von € 3,95/m für Tiefbord 100/30/8 cm liefern und versetzen. Das Bauunternehmen einen Preis von € 39,50/m.

OR Anja Siedle fiel ebenfalls diese Position auf, sowie die Pos. 1.40. Treppenstufen liefern und versetzen € 27,50/Stück Kostenermittlung Bauamt, € 105,00/Stück Bauunternehmen.

Ebenso wies GR Wolfgang Kern darauf hin, dass die Berechnung des Stadtbauamtes bezüglich Mehrwertsteuerberechnung nicht sachgerecht ist, denn für Arbeitsleistungen der TD kann keine Mehrwertsteuer in Ansatz gebracht werden. Zudem kann diese Aufstellung des Bauamtes nur als Kostenermittlung für die Ansätze im Haushaltsplan 2015 hinzugezogen werden und nicht für Arbeitsvergaben.

Des Weiteren wurde seitens des OR bemängelt, dass nur ein Angebot vorliegt. Es sollten mindestens zwei weitere Angebote eingeholt werden.

Aufgrund der Diskussion und der fehlenden Angebote zog OV Hall den Tagesordnungspunkt zurück.

#### **TOP 4 Bekanntgaben, Wünsche, Anregungen**

Am Donnerstag, 7. Mai ist um 19.30 Uhr im Gasthaus „Löwen“ in Schönenbach die Veranstaltung „Der Südkurier gibt einen aus“. Der Ortschaftsrat ist zu dieser Veranstaltung der örtlichen Tageszeitung herzlich eingeladen.

Die Richtigkeit der Niederschrift Nr. 8 wird beurkundet:

.....  
Hansjörg Hall  
Ortsvorsteher

.....  
Ralph Wehrle  
Ortschaftsrat

.....  
Anja Siedle  
Schriftführer

.....  
Manuel Dufner  
Ortschaftsrat